

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 17 (1941-1942)
Heft: 7

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dieses Werk sollte jeder Schweizer lesen!

Gonzague de Reynold:

Die Lebensfrage der Eidgenossenschaft

128 Seiten. Broschiert Fr. 3.40.

In diesem neuen Werke setzt sich Gonzague de Reynold mit Fragen auseinander, die für jeden Schweizer von grösster Wichtigkeit sind.

Der zeit- und gesellschaftskritische Roman!

Zeitloses Leben

Von Franz Faßbind

Großer Ganzleinenband in gediegener Ausstattung. 474 Seiten. Fr. 12.—.

Dr. Jakob Job, Direktor des Radio Zürich, schreibt dem Verlag: Ich bin überzeugt, daß Faßbind eines der stärksten Talente nicht nur der jüngsten, sondern der jungen Generation überhaupt ist. Eine jener ursprünglichen Begabungen, wie sie uns nicht zu oft geschenkt werden.

„National-Zeitung“, Basel: Das Wesentliche des Faßbind'schen Romanes liegt im Detail. Sich Proust und Joyce nähernd, präsentiert sich der junge Dichter als Virtuose der exakten Beschreibung.

„Vaterland“, Luzern: Faßbind, der sich als begabter Lyriker bereits ausgewiesen hat, ist unbedingt auch als Erzähler ein starkes Talent . . .

Ein gehaltvolles, fesselndes Buch!

Rudolf Timmermans:

Aufzeichnungen, Flug und Tod des Geo Chavez

Fliegerroman. 216 Seiten. In Leinen Fr. 6.—.

Die erstmalige Überquerung der Alpen im Flugzeug: Das war die Tat des Peruaners Chavez. In der Form von Tagebuchblättern hat Timmermans das Leben dieses Helden gezeichnet.

In allen Buchhandlungen

V E R L A G O T T O W A L T E R A G . · O L T E N



PKZ